



Protokoll Sitzung Jugendgemeinderat

am 23.07.2026



Teilnehmer: Eliza Fleckenstein, Lena Wiedemann, Tim Wiedemann (online), Ben Khoschbin, Hannah Greulich, Shirin Schray, Marwin Mizioch, Mia Baic, Emilija Pepic, Mattis Danner

Besucher: Veronika Kohut, Herr Dochat (Bauamtsleiter der Gemeinde Forst), Selina Pillusch (Bildung & Soziales)

TOP 1 - Austausch mit dem Bauamt bezüglich OGV-Projekts

Herr Dochat informierte den Jugendgemeinderat über das Projekt „Wildblumenwiese“ und gab hierzu die wichtigsten Hinweise zur Umsetzung. Das Projekt dürfte man auf keinen Fall unterschätzen, da dieses Projekt langfristig angelegt werden müsste. Besonders zu Beginn des Projektes wäre der Pflegeaufwand sehr hoch, unter anderem dadurch, dass das Unkraut regelmäßig entfernt werden müsste.

Auch würden in diesem Projekt wiederkehrende Kosten entstehen. Herr Dochat empfiehlt, zunächst eine gemeindeeigene Fläche in Forst auszuwählen und auf dieser gemeinsam einen Plan zu entwickeln, z. B. wie man diese Freifläche effektiv nutzen könnte.

Das Bauamt sichert dem Jugendgemeinderat eine vollständige Unterstützung bei solchen Projekten zu. Dennoch empfiehlt Herr Dochat, eine Fläche außerhalb des Ortskernes auszuwählen.

Herr Dochat berichtet weiterhin, dass der OGV auch jährlich Saatgut vom Bauamt zur Verfügung gestellt bekommt.

Marwin stellt so dann die Frage, wie dem OGV die Situation erklärt werden kann. Der Jugendgemeinderat möchte den OGV nicht verärgern und sucht deshalb aktiv nach einer guten gemeinsamen Lösung.

Steffi wirft den Vorschlag mit den Arbeitsstunden in den Raum.

Das Thema wird auf einer späteren Sitzung vertagt. Der Jugendgemeinderat wird sich Gedanken zu dem Projekt machen sowie zu anderen Lösungsvorschlägen.

TOP 2 - Bauliche Projekte

Die baulichen Projekte für das Jahr 2027 mussten leider bereits schon vom Bauamtsleiter abgegeben werden. Die Planung solcher Projekte läuft immer schon ein Jahr im Voraus.

Herr Dochat teilt auch weiter mit, dass das Haushaltsgeld knapp wäre, weshalb es für das Bauamt wichtig ist, dass der Jugendgemeinderat solche Projekte früh mit genauen Zahlen für den Kämmerer beim Bauamt einreicht.

Der Jugendgemeinderat soll sich des Weiteren auch darauf einstellen, dass größere Projekte teilweise noch Jahre aufgeschoben werden müssen.

Das Thema wird in der Septembersitzung nochmals aufgegriffen, bis dahin soll sich jeder seine Gedanken zu diesem Thema machen.

Herr Dochat wird vom Jugendgemeinderat verabschiedet und teilt weiter mit, dass er immer ein Offenes Ohr für uns habe.

TOP 3 - Terminplanung

Der Termin für das Werbevideo wird besprochen.

Termin: 30.07.2026, 18:00 Uhr beim Jugendhaus in Forst

In dem Werbevideo wird es verschiedene Personen-Rollen geben diese werden übernommen von:

Ben, Hannah, Mia, und dem Restlichen Jugendgemeinderat als Statisten.

Der Termin für "Jugend erklärt" im September steht nun fest.

Jugend erklärt: 05.09.2026

Anwesend werden sein: Ben, Hannah, Mia und eventuell Veronika

Eliza teilt dem Jugendgemeinderat mit, dass Sie ab September nur noch online in Sitzungen dabei sein kann, da Sie für Ihr Studium nach Rotterdam ziehen wird.

TOP 4 - Jugendgemeinderat: Reflexion und Zukunftsausblick

Es wird von den Vorsitzenden sowie von Steffi angesprochen, dass es im Gremium zu Problemen kommt, was Anwesenheit, Zuverlässigkeit und Interesse angeht.

Marwin spricht an, dass sich jeder an den Gestaltungen der Sitzungen beteiligen sollte, nur so könne man sicherstellen, dass auch jeder Spaß an den Sitzungen hat.

Schirin spricht an, dass in der WhatsApp-Gruppe des Jugendgemeinderates erst bei mehrfacher Aufforderung Rückmeldung kommt. Sie wünscht sich, dass sich dies bessern wird.

Es wird weiter von Schirin angesprochen, dass Veronika bei allen Events dabei ist und hilft obwohl Sie kein teil des Gremiums ist. Die Planung hängt immer von den gleichen Personen ab.

Ben spricht an, dass er Interesse am Jugendgemeinderat habe. Er sagt auch, dass er mehr das ganze beobachtet da es seine erste Amtsperiode ist. Er ist weiterhin zuversichtlich, dass es gut wird und dass es sich auch bessern wird.

Selina empfiehlt dem Jugendgemeinderat eventuell für die Planungen von Größeren Events einen Ordner anzulegen, indem alles niedergeschrieben ist, um es nachfolgenden Gremiumsmitgliedern zu erleichtern Sachen zu planen.

Marwin spricht im Namen der Vorsitzenden und sagt, dass Sie immer ein offenes Ohr für alle haben und auch für Vorschläge immer offen sind.

Schirin schlägt ein Freizeittreffen des Jugendgemeinderates (Tripsdrill) vor.

Tim spricht an, dass das Sozial Media-Team mehr unterstützt werden sollte. Instagram Post sollen schneller online kommen um mehr Präsenz zu zeigen. Auch wurde der Vorschlag gebracht, dass für die Sitzungen eine Instagram-Story gemacht werden sollte.

Steffi merkt noch die Abgabe der Schriftstücke an. Dies muss schneller von statten gehen.

Selina hat das Schlusswort hierzu:

Wir sind gewählt worden, wir sollen unsere Stimme die wir jetzt zur Verfügung haben auch nutzen. Wir bekommen von der Verwaltung Rückenwind und Unterstützung. Der Jugendgemeinderat sollte auch Präsenzer werden indem was genau er macht und wo er überall tätig ist.

Es würde sich auch von Bürgermeister gewünscht werden, dass größere Projekte angegangen werden.

Der Jugendgemeinderat soll sich intern nochmals Gedanken über Zukünftige Projekte machen. Selina appelliert nochmal an uns, dass wird auf einen guten Weg kommen sollen. Sie unterstützt den Jugendgemeinderat gerne, man darf auch gerne auf sie oder auch Steffi persönlich zukommen.

Auch Steffi teilt erneut mit, dass Sie immer für uns da sei und uns auch Aufgaben abnimmt. Sie unterstützt uns gerne weiter. Sie ist dennoch nur die „Schnittstelle“.

WIR sind der Jugendgemeinderat es steht und fällt mit dem Gremium.

TOP 5 - Planung Dorffest 2027

Die Planung der Musik, des Essens und den Getränken steht noch aus. Es werden noch Rückmeldungen in die Gruppe geschickt.

Ben hat bei mehreren Klohäuschen angefragt und sich Schlussendlich von Klamm's Klohäuschen – KS Sanitär GmbH ein Angebot in Höhe von 700,00 EUR geben lassen, für Transport und Reinigung.

Vorschlag: bis zur nächsten Sitzung im September soll es hierzu Rückmeldung geben. Bis dahin MUSS die Finale Entscheidung kommen, ob das Dorffest 2027 stattfinden soll oder nicht.

Schirin schreibt die Vereine an und fragt nach Unterstützung.

TOP 6 - Sonstiges

Am 01.08.2026 findet das Scharinger und Friends spiel gegen den FC Germania Forst statt. Schirin bittet, dass so viele wie möglich kommen sollen. Das Spiel sei für einen guten Zweck, die Spenden/Einnahmen gehen an ein Kinderhospiz in Karlsruhe.

Selina wirft in den Raum ob sich der Jugendgemeinderat sich nicht T-Shirts machen lassen will um mehr Präsenz auf solchen Veranstaltungen zu zeigen.

Veronika bekommt vom Jugendgemeinderat einen 50 EUR Wunschgutschein geschenkt als dank für ihre freiwillige Arbeit beim Jugendgemeinderat und ihre ständige Präsenz bei Veranstaltungen.

Der Jugendgemeinderat wird sodann in die Sommerpause verabschiedet.

Die Sitzung wird mit einem Schlusswort von Steffi um 21:05 Uhr beendet.

Die folgenden Sitzungstermine werden in der Septembersitzung besprochen werden.

Vorsitzender

Schriftführer